

Anmeldebogen 2022 / 2023

Nr.:

Name:	<input type="text"/>	Vorname(n):	<input type="text"/>
Geschlecht:	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> d	Geburtsdatum:	<input type="text"/>
Staatsangehörigkeit(en):	<input type="text"/>	Herkunftssprache:	<input type="text"/>
jetzige Schule:	<input type="text"/>	Geburtsort / Land:	<input type="text"/>

Geschwisterkind an der Hermann-von-Helmholtz-Schule ja nein

Erziehungsberechtigung: beide Eltern Vater Mutter

sonstige Person (Nachweis vorlegen)

Mutter (Nachname, Vorname):

Handy / Festnetz:

Vater (Nachname, Vorname):

Handy / Festnetz:

Straße / Hausnummer:

Postleitzahl / Ort:

Lernmittelbefreiung (z. B. Berlinpass): ja nein

Impfstatus Masern: ja nein

Wie sind wir auf die Hermann-von-Helmholtz-Schule aufmerksam geworden?

- Homepage Grundstufe Tag der offenen Tür
 Hospitationen Werbung an Grundschulen Schnupper-Unterricht

sonstiges:

Mit diesen Fähigkeiten und Erfahrungen kann ich die Schule unterstützen:

Hinweis: Bei nicht korrekter Angabe besteht kein Anspruch auf Förderung nach § 36ff SchulG.

- Meine Tochter / mein Sohn hat **keinen** anerkannten sonderpädagogischen Förderbedarf.
 Für meine Tochter / meinen Sohn ist ein Antrag auf sonderpädagogische Förderung gestellt worden.
 Meiner Tochter / meinem Sohn wurde in der Grundschule sonderpädagogischer Förderbedarf

anerkannt (I-Kind) – Förderschwerpunkt:

Meine Tochter / mein Sohn hat eine Diagnose für Lese-Rechtschreib-Schwäche / Dyskalkulie.

Datum, Unterschrift: _____

(Grundschule)



Integrierte Sekundarschule mit Grundstufe

Einverständniserklärung für die Verarbeitung personenbezogener Daten beim Übergang von der 6. zur 7. Klasse

Für die bestmögliche Förderung Ihres Kindes und die professionelle Begleitung des Übergangs von der Grundschule auf die weiterführende Schule bitten wir Sie, Ihrer Grundschule die Einwilligung zur Übermittlung der personenbezogenen Daten Ihres Kindes, der weiterführenden Schule die Einwilligung zur Verarbeitung dieser Daten zu erteilen. Diese Einwilligungserklärung ermöglicht den Austausch von Informationen zwischen den Lehrkräften Ihrer Grundschule und denen der weiterführenden Schule. Sie hat das Ziel, eine optimale Beratung, Förderung und Unterstützung Ihres Kindes abzusichern. Die Einwilligung erstreckt sich auf alle Informationen und personenbezogene Daten, die für die Beratung und Förderung Ihres Kindes von Bedeutung sind. In einem Kennenlerngespräch mit Ihrem Kind sowie einem Gespräch mit der Klassenleitung werden notwendige Unterstützungsangebote sowie schulische Vorerfahrungen ermittelt. Zu diesem Zeitpunkt werden keine besonders schützenswerten Daten, z. B. zum Gesundheitszustand, zur ethnischen Herkunft und Religion (§ 14 BlnDSG bzw. Art. 9 DSGVO) verarbeitet.

Stammdaten des Kindes

Name, Vorname:

Geschlecht:

weiblich

männlich

Geburtsdatum:

Anschrift:

Telefon:

Ich bin / wir sind

einverstanden,

nicht einverstanden

dass die Hermann-von-Helmholtz-Schule sich Informationen aus der derzeitigen Grundschule meines Kindes einholen und verarbeiten darf. Die Grundschule wird ermächtigt, die Daten weiterzugeben. Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile. Diese Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Ich habe die Informationen auf den nächsten beiden Seiten zur Kenntnis genommen.

Unterschrift/en des / der Erziehungsberechtigten

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Schule

Mit diesem Schreiben informieren wir Sie, welche personenbezogenen Daten wir erheben, wofür diese benötigt werden, wie wir sie verarbeiten sowie über Ihre Rechte nach geltendem Datenschutzrecht.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Hermann-von-Helmholtz-Schule Kerstin Fischler, Schulleiterin Eileen Kirsten, stellv. Schulleiterin Wutzkyallee 68-84, 12353 Berlin	Datenschutzbeauftragter Herr Teke Boddinstr. 34-38, 12053 Berlin Tel. 030 90239 4445
---	---

Rechtliche Grundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt gemäß Artikel 6 Absatz 1 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) auf der Grundlage von § 64 Berliner Schulgesetzes^[1] (SchulG). Danach dürfen die Schulen personenbezogene Daten von Schülerinnen und Schülern, ihren Erziehungsberechtigten, Lehrkräften und sonstigen schulischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verarbeiten, soweit dies zur Erfüllung der ihnen durch Rechtsvorschriften zugewiesenen schulbezogenen Aufgaben erforderlich ist. Um welche Daten es sich konkret handelt, wird insbesondere in §§ 2 bis 8 Schuldatenverordnung^[2] festgelegt.

Personenbezogene Daten, die nicht unter diese Regelungen fallen, erheben und verarbeiten wir nur mit Ihrer **schriftlichen Einwilligung**, wie beispielsweise Ihre E-Mail-Adresse oder das Aufnehmen und Verwenden von Fotos und Videos.

Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung ist zur Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrages der Schule gemäß §§ 1 und 3 SchulG erforderlich. Zweck der Datenverarbeitung ist insbesondere die Verwaltung der Schüler- und Leistungsdaten, die Unterrichtsplanung und -gestaltung, das Erstellen von Zeugnissen, Förderplänen und Gutachten, Statistiken, die Überwachung der Schulpflicht, die Kontaktaufnahme mit den Erziehungsberechtigten, Treffen von Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen sowie die Evaluation und Qualitätsentwicklung.

Die Erhebung der Staatsangehörigkeit, des Geburtslandes sowie bei nichtdeutschem Geburtsland das Jahr des Zuzuges nach Deutschland erfolgt auf Beschluss der Kultusministerkonferenz und dient statistischen Auswertungen. Die Merkmale „nichtdeutsche Herkunftssprache“ und „Kommunikationssprache in der Familie“ werden zur Berechnung der Personalausstattung der Schule verwendet.

Empfänger von personenbezogenen Daten

Innerhalb der Schule sind Lehrkräfte, pädagogisches Personal sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule Empfänger von personenbezogenen Daten.

Eine Übermittlung an Dritte erfolgt nur, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Im Rahmen einer gesetzlichen Befugnis übermitteln wir regelmäßig Daten an die für Bildung zuständige Senatsverwaltung für statistische Zwecke, an die Schulaufsicht zur Aufgabenerfüllung, an das Schulamt im Rahmen der Aufnahme von Schülerinnen und Schülern und zur Überwachung der Schulpflicht, an die aufnehmende Schule bei Schulwechsel, an das Jugendamt und an das Schulpsychologische und Inklusionspädagogische Beratungs- und Unterstützungszentrum (SiBuZ) zur Klärung der Frage zum sonderpädagogischen Förderbedarf oder bei Beratungsbedarf der Schule.

Dauer der Speicherung

Die Aufbewahrungsfristen richten sich nach der Schuldatenverordnung (§ 11 Aufbewahrungsfristen). So bewahren wir Kopien der Abgangs- und Abschlusszeugnisse bzw. Unterlagen zum Nachweis der Schulpflicht 50 Jahre auf; Prüfungsunterlagen zehn Jahre; Kurs- und Anwesenheitsnachweise in der gymnasialen Oberstufe fünf Jahre; Schülerbögen werden zwei Jahre nach Ablauf des Schuljahres, in dem die Schülerin bzw. der Schüler die Berliner Schule verlassen hat, vernichtet, sofern die allgemeinbildende Schule mindestens 10 Jahre lang besucht worden ist. Weitere Informationen finden Sie unter www.egovschool-berlin.de/datenschutzbriefe à 9. Anlage Nr. 1.

Personenbezogene Daten, die Lehrkräfte mit Genehmigung der Schulleitung auf privateigenen Geräten verarbeiten, werden entsprechend der Schuldatenverordnung gelöscht, spätestens ein Jahr nachdem die Schülerin oder der Schüler von der Lehrkraft nicht mehr unterrichtet wird.

Ihre Rechte als betroffene Person

1. Sie können formlos Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten wir über Sie zu welchen Zwecken verarbeiten. Erziehungsberechtigte haben Auskunftsrechte über die Datenverarbeitung ihrer Kinder.
2. Sie können die Berichtigung fehlerhafter Angaben verlangen.
3. Sie können eine Einwilligung für die Verarbeitung personenbezogener Daten wider-rufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Im Falle des Widerrufs werden entsprechende Daten zukünftig nicht mehr durch uns genutzt und unverzüglich aus unserem Datenbestand gelöscht.
4. Sie haben das Recht, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde (Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstr. 219, 10969 Berlin, E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de) zu wenden.

Weitergehende Informationen:

Schulgesetz des Landes Berlin und Schuldatenverordnung:
www.berlin.de/sen/bildung/schule/rechtvorschriften

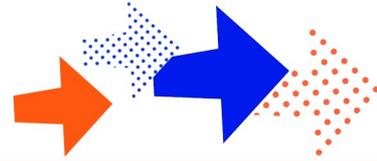
Hinweise zur Umsetzung der EU-Datenschutzgrundverordnung auf der Seite der Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit: www.datenschutz-berlin.de

[1]

<http://gesetze.berlin.de/jportal/?quelle=jlink&query=SchulG+BE&psml=bsbeprod.psml&max=true&aiz=true>

[2]

<http://gesetze.berlin.de/jportal/?quelle=jlink&query=SchulG+§5aV+BE&psml=bsbeprod.psml&max=true&aiz=true>



Kurzbeschreibung dBildungscloud (ehemals HPI Schul-Cloud)

Die dBildungscloud ist eine Lernplattform im Internet. Die Hermann-von-Helmholtz Schule nutzt die dBildungscloud seit Anfang des Jahres 2021. So wird das digitale Lernen an der Schule vereinheitlicht: das pädagogische Personal sowie alle Schülerinnen und Schüler nutzen das gleiche System für allen Unterricht.

Die wesentlichen Funktionen der dBildungscloud sind

- die Durchführung von Distanzunterricht durch Videokonferenzen
- das Einrichten von Kursen für die jeweiligen Unterrichtsfächer. So können Hausaufgaben, Hilfevideos und sonstiges Material bereitgestellt werden.
- das Hochladen von Bearbeitungen von Hausaufgaben durch Schülerinnen und Schüler. Lehrkräfte können diese online überprüfen und kommentieren.
- Lehrkräfte sowie die Mitarbeiterinnen in der Ergänzenden Förderung und Betreuung (Grundstufe) sowie der Schulstation (Mittelstufe) und Schülerinnen und Schüler können sich in sogenannten Teams organisieren. Dadurch können sie zum Beispiel auf eine gemeinsame Dateiablage zugreifen und miteinander kommunizieren.

Für die Nutzung der dBildungscloud müssen Sie, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, gemeinsam mit Ihren Kindern die Nutzungsordnung und die Datenschutzerklärung lesen und per Unterschrift der Schule bestätigen, dass Sie entsprechend informiert wurden

Die Datenschutzerklärung finden Sie hier:

<https://dbildungscloud.de/datenschutz>

und die Nutzungsordnung finden Sie hier:

<https://s3.hidrive.strato.com/schul-cloud-hpi/default/Willkommensordner/Datenschutz/Nutzungsordnung-HPI-Schule-Schueler.pdf>

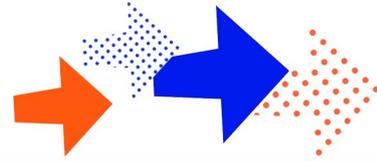
Sie können beide Links entweder durch Drücken von STRG und Mausklick öffnen bzw. herunterladen oder natürlich auch den Linktext kopieren (STRG und c) und in einem Browser Ihrer Wahl im Adressfenster einfügen (STRG und v).

Da beide Dokumente zusammen elf Seiten lang sind, haben wir versucht, eine verkürzte Zusammenfassung mit den wesentlichen Punkten zu erstellen. **Bitte beachten Sie dabei aber, dass diese die ursprünglichen Dokumente nicht ersetzen**, sondern lediglich einen schnellen Überblick liefern sollen. Sie liegen in der Schule aus und können per Mail angefordert werden.

Auf der Homepage der Schule (www.hvhschule.de) finden Sie Links zu Videos, die Ihnen den Umgang mit der dBildungscloud ausführlich erläutern.

Ebenfalls dort finden Sie die aktuellen Sprechzeiten unserer IT-Unterstützung für Eltern. Die Lehrkräfte dort freuen sich auf Ihren Anruf und verabreden gerne auch einen Termin.

K. Fischler
Schulleiterin



Einwilligungen Datenschutzerklärung und Nutzungsordnung dBildungscloud

Bitte geben Sie die folgenden Informationen vollständig an:

Vor- und Nachname des Kindes:

Geburtsdatum des Kindes:

Klasse des Kindes:

Vor- und Nachname des /
der Erziehungsberechtigten

Bitte kreuzen Sie entsprechend Ihrer Einwilligung an:

Einverständnis Erziehungsberechtigte/r (nur, wenn Schüler/in unter 16 Jahre alt):

Ich willige in die aktuelle Fassung der **Nutzungsordnung** dBildungscloud ein. ja nein

ich willige in die aktuelle Fassung der **Datenschutzerklärung** dBildungscloud ein. ja nein

Einverständnis Schüler/in:

Ich willige in die aktuelle Fassung der **Nutzungsordnung** dBildungscloud ein. ja nein

ich willige in die aktuelle Fassung der **Datenschutzerklärung** dBildungscloud ein. ja nein

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Unterschrift Schülerin / Schüler

Die genannte Nutzungsordnung und die genannte Datenschutzerklärung beziehen sich auf die Dokumente, die unter den auf der Umseite genannten Links erreichbar sind.



Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten

Sehr geehrte Eltern,

die Einschulung Ihres Kindes ist mit der Verarbeitung zahlreicher Daten verbunden.

Mit diesem Schreiben informieren wir Sie, welche Daten wir von Ihnen und von Ihrem Kind verarbeiten, wofür diese benötigt werden, wie wir sie verarbeiten sowie über Ihre Rechte nach geltendem Datenschutzrecht.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Schulleiterin	Datenschutzbeauftragter
Kerstin Fischler Hermann-von-Helmholtz-Schule Wutzkyallee 68 -78 12353 Berlin Tel.: (030) 609 717-0 Mail: info@hvhschule.de	Herr Teke SenBJF 02/08 I DSB Boddinstr. 34-38 12053 Berlin Tel.: (030) 90239 4445

Rechtliche Grundlagen der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf der Grundlage von § 64 Schulgesetz Berliner¹ (SchulG). Danach dürfen die Schulen, Schulaufsichtsbehörden und Schulbehörden personenbezogene Daten von Schülerinnen und Schülern und ihren Erziehungsberechtigten verarbeiten, soweit dies zur Erfüllung der ihnen durch Rechtsvorschriften zugewiesenen schulbezogenen Aufgaben erforderlich ist. Welche Daten in der Schule verarbeitet werden, wird insbesondere in §§ 2 bis 8 Schuldatenverordnung² (SchuldatenVO) festgelegt. Bereits vor der Aufnahme Ihres Kindes in die Grundschule hat die Meldebehörde (Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten) der Schulbehörde (Bezirksamt) Ihres Wohnsitzes die in den §§ 7 und 8 der Meldedatenübermittlungsverordnung³ dafür vorgesehenen Daten zur Durchführung der Sprachstandsfeststellung (§ 55 SchulG) und zur Sicherung des Schulbesuchs übermittelt.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten, die nicht durch Rechtsvorschriften geregelt sind, führen wir nur mit Ihrer **schriftlichen Einwilligung durch**. Es kann sich dabei beispielsweise um Ihre E-Mail-Adresse oder um das Aufnehmen und Verwenden von Fotos und Videos Ihres Kindes handeln.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Zweck der Datenverarbeitung ist insbesondere die bestmögliche schulische Förderung Ihres Kindes (gegebenenfalls ist dazu die Erstellung von Gutachten und Förderplänen erforderlich, Vorschriften dazu finden Sie in §§ 14 bis 18 Grundschulverordnung⁴ (GsVO)); weitere Zwecke sind die Unterrichtsplanung und -gestaltung, das Erstellen von Zeugnissen, die Schulgesundheitspflege einschließlich der Schuleingangsuntersuchung (§ 52 SchulG, § 5 GsVO). Hinzu kommen die Schulstatistik (schülerbezogene Merkmale der Schulstatistik finden Sie in § 17 der SchuldatenVO), die Überwachung der Schulpflicht, die Kontaktaufnahme mit den Erziehungsberechtigten, erforderlichenfalls die Durchführung von Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen gemäß §§ 62 und 63 SchulG sowie die Evaluation und Qualitätssicherung der schulischen Arbeit gemäß §§ 9 und 65 Abs. 1 SchulG und der Verordnung über schulische Qualitätssicherung und Evaluation.

Die Erhebung der Staatsangehörigkeit, des Geburtslandes sowie bei nichtdeutschem Geburtsland das Jahr des Zuzuges nach Deutschland im Rahmen der Schulstatistik erfolgt auf Beschluss der Kultusministerkonferenz. Die Merkmale „nichtdeutsche Herkunftssprache“ und „Kommunikationssprache in der Familie“ werden zur Berechnung der Personalausstattung der Schule verwendet.

Empfänger von personenbezogenen Daten

Innerhalb der Schule sind Lehrkräfte, pädagogisches Personal sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Schule (insbesondere Schulsekretärinnen bzw. Schulsekretäre) Empfänger von personenbezogenen Daten.

Eine Übermittlung an Dritte erfolgt nur, wenn dies durch eine Rechtsvorschrift erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben. Erlaubnisvorschriften sind zum Beispiel für die Übermittlung an Behörden § 64 Abs. 3 SchulG und für die Übermittlung an Träger der freien Jugendhilfe, Ausbildungsbetriebe und Privatpersonen § 64 Abs. 5 SchulG.

¹ <http://gesetze.berlin.de/jportal/?quelle=jlink&query=SchulG+BE&psml=bsbeprod.psml&max=true&aiz=true>

² [http://gesetze.berlin.de/jportal/?quelle=jlink&query=SchulG+\\$5aV+BE&psml=bsbeprod.psml&max=true&aiz](http://gesetze.berlin.de/jportal/?quelle=jlink&query=SchulG+$5aV+BE&psml=bsbeprod.psml&max=true&aiz)

³ <http://gesetze.berlin.de/jportal/?quelle=jlink&query=MeldD%C3%9CV+BE+%C2%A7+8&psml=bsbeprod.psml&max=true>

⁴ <http://gesetze.berlin.de/jportal/?quelle=jlink&query=GrSchulV+BE&psml=bsbeprod.psml&max=true&aiz=true>

Auf Grund einer gesetzlichen Ermächtigung (§ 66 Nr. 8 SchulG in Verbindung mit § 17 SchuldatenVO) stellen wir der Statistikstelle der für das Schulwesen zuständigen Senatsverwaltung regelmäßig Daten unserer Schülerinnen und Schüler zur Verfügung, aber ohne Namen, ohne den Tag der Geburt und ohne genaue Anschriften. Die Schulnummer und die Bezeichnung der Klasse werden als Hilfsmerkmale übermittelt. Wir übermitteln außerdem personenbezogene Daten an das örtlich zuständige Schulamt (im Bezirksamt) im Rahmen der Aufnahme von Schülerinnen und Schülern. In Einzelfällen übermitteln wir der örtlich zuständigen Schulaufsicht im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen personenbezogene Daten einer Schülerin oder eines Schülers. Ebenfalls in Einzelfällen übermitteln wir dem örtlichen Schulamt nach fünf unentschuldigtem Fehltagen eine Schulversäumnisanzeige zur Überwachung der Schulpflicht. Wir übersenden Unterlagen, die über Ihr Kind in der Schule entstanden sind, bei einem Schulwechsel an die aufnehmende Schule, sofern dies von § 10 SchuldatenVO vorgesehen ist. Soweit es im Einzelfall zur Unterstützung Ihres Kindes erforderlich ist, übermitteln wir personenbezogene Daten an das Jugendamt (im Bezirksamt) oder an das Schulpsychologische und Inklusionspädagogische Beratungs- und Unterstützungszentrum (SIBUZ) zur Klärung der Frage, ob sonderpädagogischer Förderbedarf besteht, oder bei Beratungsbedarf der Schule. Das SIBUZ ist ein Fachdienst der Schulaufsichtsbehörde (der für das Schulwesen zuständigen Senatsverwaltung) und unterliegt der in § 203 Strafgesetzbuch geregelten Schweigepflicht.

Dauer der Speicherung

Die Aufbewahrungsfristen richten sich nach der SchuldatenVO (§ 11 und § 13). Kopien der Abgangs- und Abschlusszeugnisse bzw. Unterlagen zum Nachweis des Schulbesuchs bewahren wir 50 Jahre auf; Prüfungsunterlagen zehn Jahre; Kurs- und Anwesenheitsnachweise in der gymnasialen Oberstufe fünf Jahre; Schülerbögen werden zwei Jahre nach Ablauf des Schuljahres, in dem die Schülerin bzw. der Schüler die Berliner Schule verlassen hat, vernichtet, sofern die allgemeinbildende Schule mindestens 10 Jahre lang besucht worden ist.⁵

Personenbezogene Daten, die Lehrkräfte mit Genehmigung der Schulleitung auf privateigenen Geräten verarbeiten, werden entsprechend der SchuldatenVO gelöscht, spätestens ein Jahr nachdem die Schülerin oder der Schüler von der Lehrkraft nicht mehr unterrichtet wird.

Ihre Rechte als betroffene Person bzw. gesetzliche/r Vertreter/in Ihres Kindes, soweit Daten Ihres Kindes verarbeitet werden

Die Rechte der von der Verarbeitung ihrer Daten betroffenen Personen sind in den Artikeln 15 bis 18 sowie 20 bis 21 der Verordnung (EU) 2016/679 – Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) – geregelt.

Sie können insbesondere

1. formlos Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten wir über Sie zu welchen Zwecken auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten und an wen sie ggf. übermittelt werden sowie über die Speicher- bzw. die Aufbewahrungsdauer. Erziehungsberechtigte haben Auskunftsrechte über die Verarbeitung der Daten ihrer Kinder.
2. Sie können die Berichtigung fehlerhafter Angaben verlangen. Die Schule muss dann gemäß Artikel 19 DSGVO auch die Empfänger der fehlerhaften Angaben von der Berichtigung informieren.
3. Sie können eine Einwilligung für die Verarbeitung personenbezogener Daten widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Im Falle des Widerrufs werden entsprechende Daten zukünftig nicht mehr durch uns verwendet und unverzüglich aus unserem Datenbestand gelöscht.
4. Sie haben gemäß Artikel 21 DSGVO das Recht, der Verarbeitung Ihrer oder der personenbezogenen Daten Ihres Kindes auf Grund Ihrer oder seiner besonderen Situation zu widersprechen. Wir werden die Daten dann nicht mehr verarbeiten, es sei denn, die Schule ist zu den Verarbeitungsvorgängen, denen Sie widersprechen wollen, rechtlich verpflichtet ist (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO). Eine rechtliche Verpflichtung besteht immer dann, wenn ein Verarbeitungsvorgang durch eine Rechtsvorschrift ausdrücklich vorgeschrieben ist.
5. Sie haben unter den in Artikel 18 DSGVO genannten Voraussetzungen das Recht zu verlangen, dass Ihre oder die Daten Ihres Kindes nur noch eingeschränkt verarbeitet werden dürfen – zum Beispiel, bis über einen von Ihnen erhobenen Widerspruch abschließend entschieden ist. Eingeschränkte Verarbeitung bedeutet, dass die Daten - von der Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder unter besonderen Voraussetzungen verarbeitet werden dürfen.
6. Sie haben unter den in Artikel 17 DSGVO genannten Voraussetzungen das Recht, die Löschung der personenbezogenen Daten Ihres Kindes oder Ihrer Person zu verlangen – zum Beispiel, wenn diese Daten für den Zweck, zu dem sie verarbeitet werden, nicht mehr erforderlich sind oder wenn sie unrechtmäßig verarbeitet werden.
7. Sie haben das Recht, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde (Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstr. 219, 10969 Berlin, E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de) zu wenden.

⁵ Weitere Informationen finden Sie unter: www.egovschool-berlin.de/datenschutzbriefe → 9. Anlage Nr. 1.

Weitergehende Informationen:

Schulgesetz des Landes Berlin und Schuldatenverordnung: www.berlin.de/sen/bildung/schule/rechtsvorschriften

Hinweise zur Umsetzung der EU-Datenschutzgrundverordnung auf der Seite der Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit: www.datenschutz-berlin.de

Antrag zur Erstellung eines Schülersausweises im Scheckkartenformat in der Hermann-von-Helmholtz-Schule

Hiermit beantragen wir als Erziehungsberechtigte einen kostenlosen¹
Schülersausweis im Scheckkartenformat² vom Schulfotografen:

Vorname	Nachname des Kindes
Straße/Nr.	
PLZ, Ort	
Geburtsdatum	
Hermann-von-Helmholtz-Schule	
Schule	Klasse

Wir sind damit einverstanden, dass zur Erstellung des Ausweises die o.g. Daten an den Schulfotografen (PICTURA Foto GmbH; Wittestr. 30E; 13509 Berlin) übermittelt werden, der die Daten 13 Monate speichern darf. Die Einwilligung gilt für die Dauer des Schulbesuches an der genannten Schule. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden und ist freiwillig. Alternativ kann durch die Schule ein Pappausweis erstellt werden.

Datum	Unterschrift beider Erziehungsberechtigter
<input type="checkbox"/>	Alternativ: Ich versichere, dass der zweite Erziehungsberechtigte ebenfalls einverstanden ist.

¹ Die erstmalige Erstellung des Schülersausweises im Scheckkartenformat ist kostenlos. Bei Verlust bzw. Neubestellung berechnet die Pictura 5,- Euro.

² **Die Erstellung eines Ausweises im Scheckkartenformat ist nur dann möglich, wenn der Schulfotograf Fotos Ihres Kindes erstellen/verarbeiten darf. Bitte geben Sie auf der anderen Seite dazu Ihre Einwilligung.**

Foto- / Datenerklärung

Hiermit erklären wir als Erziehungsberechtigte, dass wir einverstanden sind, dass unser Kind

Vorname	Nachname des Kindes
Straße/Nr.	
PLZ, Ort	
Hermann-von-Helmholtz-Schule	
Schule	Klasse

in der Schule fotografiert werden darf. **Wir sind damit einverstanden**, dass hierzu die erforderlichen, Daten (Name, Vorname, Anschrift, Klasse) dem Schulfotografen (PICTURA Foto GmbH, Wittestr. 30E; 13509 Berlin) mitgeteilt werden dürfen, der diese Daten ausschließlich für die Herstellung der Fotos und die Kaufabwicklung verwenden darf. Die Daten dürfen 13 Monate gespeichert werden.

Diese Datenerklärung ist gültig, solange Ihr Kind diese Schule besucht. Sie können diese Erklärung jederzeit widerrufen. Die Daten und Fotos werden dann sofort gelöscht. Eine Nachbestellung von Fotos /Ausweis ist dann nicht mehr möglich. Die Pictura unterliegt der Kontrolle der Berliner Datenschutzbeauftragten und erfüllt alle Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

Mit dieser Erklärung verpflichten Sie sich **nicht** zum Kauf der Bilder. Sie erhalten alle Bilder zur Ansicht, um über den Kauf zu entscheiden.

Datum	Unterschrift beider Erziehungsberechtigter
<input type="checkbox"/>	Alternativ: Ich versichere, dass der zweite Erziehungsberechtigte ebenfalls einverstanden ist.

„Steckbrief“



- Bitte von der Schülerin /dem Schüler **handschriftlich** ausfüllen lassen -

Name: _____

Grundschule: _____

Wir freuen uns, dass du Interesse an der Hermann-von-Helmholtz-Schule hast. Bitte fülle diesen Steckbrief möglichst ausführlich aus. Er hilft uns, dich schon vor deinem ersten Schultag bei uns ein wenig kennen zu lernen.

Mein Name ist
Meine Hobbys sind
Meine Lieblingsfächer sind
Ich kenne den Klassenrat. <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
In meiner Schule habe ich eine besondere Aufgabe. Ich bin: <input type="checkbox"/> Streitschlichter*in <input type="checkbox"/> Regelwächter*in <input type="checkbox"/> fürs Trösten zuständig <input type="checkbox"/> Klassensprecher*in <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
An meiner Klasse / Schule gefällt mir: _____ _____ _____
Das stört mich an meiner Klasse / Schule: _____ _____ _____
Das möchte ich noch von mir erzählen: _____ _____ _____

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

in geeigneten Fällen wollen wir über Ereignisse aus unserem Schulleben berichten und dabei auch **personenbezogene Daten** in Bild und Text veröffentlichen. Das heißt, neben Klassenfotos kommen hier zum Beispiel Informationen über Schulausflüge und Wettbewerbe in Betracht. Die Veröffentlichung soll auch eine Würdigung für individuelle Leistungen sein.

Hierzu möchten wir Ihre / eure Einwilligung einholen.

K. Fischler, Schulleiterin

Name, Vorname, Geburtsdatum und Klasse der Schülerin / des Schülers:

Hiermit willige ich / willigen wir in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten in folgende Kategorien ein:

	Namensveröffentlichung			Bild-, Ton- und Videoveröffentlichung
	kein Name	nur Vorname und Klasse	Vor-, Nachname und Klasse	
gedruckte Veröffentlichungen der Schule (z. B. Schülerzeitung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
im Internet (Homepage)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Veröffentlichungen in der Schule (z. B. Ausstellungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Die Einräumung der Rechte an den Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht entstellend ist.

Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich bei der Schulleitung widerrufbar. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerrufbar, sobald der Druckauftrag erteilt ist.

Bei einer Veröffentlichung im Internet können Fotos weltweit abgerufen und gespeichert werden.

Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt, d. h. über das Schuljahr und auch über die Schulzugehörigkeit hinaus.

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile. Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind, wie es sich bei Fotoaufnahmen Ihrem Willen nach richtig verhalten soll.

_____ und
[Datum, Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten]

_____ und
[ab dem 14. Geburtstag: Unterschrift der Schülerin/des Schülers]